



Der Marbsche Bote

Gemeindeblatt für Marbach

23. Jahrgang 2022

kostenlos

Ausgabe 90

September 2022

Visionen, oder doch nur ernüchternde Realitäten? Der Marbsche Bote im Gespräch mit dem Oberbürgermeister!

Mit Bezug auf die im letzten Marbschen Boten vom Ortsteilrat angesprochenen Bürgeranliegen wurde ein Gespräch mit Oberbürgermeister Andreas Bausewein vereinbart. Dieses fand am 19. Juli 2022 im Rathaus statt. Seitens des Marbschen Boten nahmen der Vereinsvorsitzende Horst-Rainer Ludwig und das Vorstandsmitglied Michael Siegel teil. Dem OB wurden im Vorfeld sechs Punkte übermittelt, um die es in dem Gespräch gehen sollte:

1. Radweg in die Stadt
2. Schulerweiterungsbau
3. Kindergarten
4. Bürgerhaus
5. Freiwillige Feuerwehr Marbach
6. Gehweg zum Sport- und Freizeitzentrum

Der Punkt 5 konnte ausgeklammert werden, da gerade aktuelle Gespräche zwischen der FFW und dem zuständigen Amt stattfinden. Es wurde vereinbart, dass die Gesprächsergebnisse vom Büro des OB zusammengefasst und dem MB im August übermittelt werden. Nach mehrfachen Nachfragen ging dann mit deutlicher Verzögerung folgendes Schreiben der Stadt bei uns ein:

"Sehr geehrter Herr Ludwig,
zunächst möchte ich mich nochmals für die deutliche Verspätung entschuldigen. Ich habe mir größte Mühe gegeben, die fehlenden Zuarbeiten aufzutreiben und hoffe, es lässt sich hieraus ein guter Beitrag erstellen.

Kreisverkehr Bodenfaldallee

Für den Kreisverkehr an der Bodenfaldallee Auffahrt Hannoversche Straße existiert im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Abteilung Verkehrsplanung eine Vorplanung.

Das Tiefbau- und Verkehrsamt hat dieses Vorhaben bisher nicht in die Haushaltsplanung aufgenommen und mittelfristig wird dies auch nicht möglich werden. Zunächst existieren bereits sehr viel mehr Projekte mit höherer Priorität als Bearbeiterinnen oder Bearbeiter im Amt verfügbar sind. Vor diesem Hintergrund kann eine Realisierung erst dann in Aussicht gestellt werden, wenn der allgemeine Straßenzustand in diesem Bereich eine Erneuerung (und in diesem Zusammenhang dann auch einen Umbau) unumgänglich macht. Zu diesem Zeitpunkt wird dann auch entschieden, ob ein Kreisverkehrsplatz die dann erforderliche Knotenpunktgeometrie darstellt.

Wie geht es weiter mit den Kita-Plänen

Die anhaltende Diskussion zum Standort ist nachvollziehbar, jedoch ist der Bedarf für einen neuen Kindergarten zweifelsohne vorhanden. Der Bebauungsplan ist in Bearbeitung und wird kommen. Dieser sieht vor, dass Einfamilienhäuser bzw. altersgerechtes Wohnen, ebenfalls Bestandteil des B-Planes werden. Hinsichtlich der 110KW-Stromtrasse auf dem avisierten Gelände, sind noch

weitere Messungen (Strahlung, Lärm) nötig. Da der endgültige Standort der Kita noch nicht feststeht, ist es zum jetzigen Zeitpunkt jedoch zu früh die entsprechenden Messungen vorzunehmen. Erst nach Bekanntgabe des Standortes können diese, auch aufgrund der zu erwartenden Kosten, erfolgen. Vielleicht könnte es erforderlich werden, den B-Plan gegebenenfalls zu vergrößern und die Straße zwischen St.-Florian-Straße und der aktuellen Bebauungsgrenze, mit einzubeziehen und zu sanieren. Dies wird gegenwärtig geprüft.

Schulcampus

Der ursprünglich angedachte Schulcampus an der Mühlhäuser Straße oder alternativ an der August-Schleicher-Straße kann so leider nicht realisiert werden. Der Hauptgrund liegt hierbei vor allem in der vor-

handenen Feldhamster-Population sowie in der Zuordnung zur Klimaschutzzone 1 (Mühlhäuser Straße). Die Konzentration liegt daher auf einer Entwicklung an der Vilniuser Straße.

Brücke über die Hannoversche Straße

Das Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung hat gemeinsam mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt eine Vorplanung für den Straßenzug der Schwarzbürger Straße von Rochlitzer Straße bis Plauener Weg beauftragt, die bis Jahresende vorliegen soll. Dem OTR von Marbach ist dies bereits bekannt. Im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung werden aktuell mehrere Entscheidungs- und Informationsvorlagen für den Stadtrat erarbeitet. Inhalt dieser Vorlagen bildet die zu-
(weiter auf Seite 2)



Marbacher Schlösschen

**10%
Rabatt auf
Abholung**

Neueröffnung im September!

Informationen in Kurzform

Notrufe

Polizei	1 10
Polizeirevier Nord.....	78 40-0
Feuerwehr und Rettungsstelle	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KVT.....	116 117
Notfallambulanz der KVT.....	22 49 90
Krankentransport	7 41 51 15
Kinderärztlicher Notfalldienst.....	7 41 51 16
Notruf bei Vergiftungen	73 07 30
Klinikum Erfurt, Zentrale Vermittlung.....	7 81-0
Katholisches Krankenhaus Zentrale Vermittlung.....	6 54-0
Erdgas Stadtwerke.....	5 64 33 33
Strom Stadtwerke	5 64 10 00
Trinkwasser Stadtwerke.....	5 64 18 18
Umwelttelefon	6 46 31 43
Tierheim.....	7 46 21 05
Frauenhaus.....	7 46 21 45
Nottelefon Anonyme Geburt / Babykorb:	7 81 41 42

Impressum

Herausgeber: Marbscher Bote e.V.
Vorsitzender:
Horst-Rainer Ludwig
Bergener Straße 6
99092 Erfurt-Marbach
Telefon: 01 72 / 9 20 66 55
03 61 / 7 85 23 08
ludwig@der-marbsche-bote.de
www.der-marbsche-bote.de
Redaktionsleitung:
Horst-Rainer Ludwig
Namentlich gekennzeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion dar.
Alle redaktionellen Angaben nach
bestem Wissen und Gewissen, aber
ohne Gewähr!
Realisation:
Studio L-Design & Druck
Auflage: 1.800 Stück
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Redaktionsschluss: jeweils 3
Wochen vor Erscheinungstermin!

Vereine

Burschenverein „Einigkeit“ e.V.
Christian Schaake
Telefon: 0176 / 70 53 52 52

**MKC „Marbacher Karneval
Club“ e.V.**
Dr. Frank Limberger
Telefon: 0160 / 1 14 92 24

Reitverein Marbach e.V.
Maik Bormann
Telefon: 0361 / 7 85 22 13

IGMV e.V.
Matthias Poßecker
Telefon: 0176 / 59 90 65 67

Sport-Freunde Marbach e.V.
Martin Kästner
Telefon: 0172 / 843 58 87

**Marbacher Chorverein „Musica
Viva“ e.V.**
Christoph Bender
Telefon: 0361 / 34 19 15 83

Kirchen

Evangelisches Pfarramt Marbach
Pfarrerin Tabea Schwarzkopf
Telefon: 0361 / 7 85 22 93
www.marbach-salomonsborn.de

SG Salomonsborn 04 e.V.
Lutz Kirschnick
Telefon: 0173 / 5 83 47 36

Feuerwehrverein Marbach e.V.
Sascha Fugmann
Telefon: 0157 / 74 65 21 71

Marbscher Bote e.V.
Horst-Rainer Ludwig
Telefon: 0361 / 7 85 23 08

AG Heimatgeschichte
Annerose Gießler
Telefon: 0361 / 7 45 82 76

Bürgervereinigung Luisenstr. e.V.
Frank Goldmann
Telefon: 0162 / 1 05 52 50

**Förderverein der St. Gotthardt-
Kirche Erfurt-Marbach e.V.**
Michael Siegel
Telefon: 0172 / 3 61 75 87

Visionen... (Fortsetzung von Seite 1)

künftige verkehrliche Erschließung des Ortsteils Marbach über die Hannoversche Straße (Anbindung an die St.-Florian-Straße in Richtung Süden und Anbindung der Schwarzburger Straße an die Hannoversche Straße in Richtung Norden), die Erschließung des geplanten Schulstandortes in der Blumenstraße, die Führung des ÖPNV (Bus), die Verkehrsberuhigung in der Mühlhäuser Straße u.a.m.
Im Zusammenhang mit der Umgestaltung und Erneuerung der Schwarzburger Straße wird auch die Brücke über die Hannoversche Straße erneuert.
Die Planungen stehen für die gesamten Vorhaben noch weit am Anfang. Aktuell und mit Vorliegen der Vorplanung erfolgt die Beteiligung des Ortsteilrates von Marbach.

Umzäunung Sportplatz
Aufgrund der anhaltenden Vandalismus-Problematiken, nicht nur in Marbach, ist leider nicht absehbar, ob ein Rückbau der Einzäunung erfolgen kann."
Zum Thema Bürgerhaus hatten wir ein Projekt vorgelegt, das schon in den 90er Jahren vom Hochbauamt der Stadt entwickelt wurde. In Abstimmung mit dem OB wurden die Unterlagen an den Ortsteilrat übergeben mit der Bitte festzustellen, ob es noch seinen Vorstellungen entspricht.
Ansonsten gibt das Schreiben nur zum Teil die besprochenen Themen wieder, so dass auch weiterhin Fragen zur zukünftigen Entwicklung in Marbach offen bleiben.

Michael Siegel & Rainer Ludwig

Dienstleistungen


Melanie M.
Ihr Friseur
99092 Erfurt-Marbach | Merseburger Straße 13
☎ 654 44 56 | Mo-10-19 | Di-Fr 8-19 | Sa 8-13 Uhr


Physiotherapie Anett Bogatz
am Bachs
Telefon: 6 57 35 14
Luisenstraße 41 · 99092 Erfurt-Marbach


FLORALES
Antje Frieen
Schwarzburger Str. 37 · ☎ 03 61 / 7 85 22 24
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr


Kosmetiksalon Mandy Xyländer
Bergener Str. 21 · 99092 Erfurt-Marbach
☎ 03 61 / 55 47 252
Mobil / WhatsApp 0173 / 999 23 53
Mo+Di 10 - 20 Uhr · Mi-Fr 8.30 - 14 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Ihr Friseurteam
Andrea Fach
Bergener Straße 21 · 99092 Erfurt-Marbach
Tel. 0361/21 8 67 65
Mo.-Fr 9:00-18:00 Uhr · Sa. 8:00-12:00 Uhr


BAUSERVICE Poßecker BSP
Bauservice · Entwässerung · Garten- und
Landschaftsbau · Baustoffhandel · Transporte
Im Gestrüdig 20 · 99092 Erfurt-Marbach
0176 / 59 90 65 67 · bsp_erfurt@yahoo.de

RENOVIERUNGEN
Malermeister Andreas Thürmann
Telefon/Fax 7 45 48 53
0172 790 74 35
Meininger Straße 4 · 99092 Erfurt-Marbach

Reisebüro Schäfer
Ideen für Flug, Schiff, Bahn, Bus und PKW
Gagarin-Ring 43 99084 Erfurt Tel. 55522-0
Bahnhofstraße 38 99084 Erfurt Tel. 55530-0
www.LHCC-Erfurt.de

**Maik Centgraf
Praxis für Allgemeinmedizin**
Mo 8-14 Uhr / Di 14-18 Uhr / Mi 8-12 Uhr
Do 8-11 u. 14-17 Uhr / Fr 8-11 Uhr
Meuselwitzer Straße 5 · Erfurt-Marbach
0361/65380033·patient@praxis-centgraf.de


NETTI DELUXE
FRISEUR & NAGELSTUDIO
MO Hausbesuche DI - FR 8-17 Uhr SA nach Vereinbarung
Bergener Str. 21 Erfurt - Marbach
Fon 0174/3858078


**BESTATTUNGSINSTITUT
STADT ERFURT**
Telefon 0361-6555777 24 h
Johannesstr. 145 · 99084 Erfurt
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Ortsteilbürgermeisterin & Ortsteilrat informieren

Brücken verbinden – Planungen sollten dies berücksichtigen!

Der Ortsteilrat Marbach beschäftigt sich seit Jahren mit mindestens vier Übergängen/Brücken.

Brücke Bodenfaldallee:

Am 28. Juli 2022 wurde durch den Oberbürgermeister Andreas Bausewein zur offiziellen Freigabe der drei neuen Brücken über dem Marbach eingeladen. Treffpunkt und Startpunkt war sogar die neue Brücke an der Bodenfaldallee, die sich viele Marbacher wünschten. Denn es gab vorher eine Möglichkeit, über den Marbach an der Bodenfaldallee, wenn auch mühsam, zu steigen. Mit der Renaturierung des Marbachs im Zusammenhang mit der BUGA fiel aber die Möglichkeit weg, was hier vor Ort auf Unverständnis stieß. Nun wurde alternativ eine Brücke dorthin versetzt.

Danke dem Ortsteilrat, der Stadtverwaltung, manchen Stadtratsmitgliedern, vielen Bürgern und auch der Presse, dass wir gemeinsam auf breiter Front immer an dem Thema dran blieben.

Die Brücke ist jetzt endlich da, sie ist besser als der Übergang zuvor! Wir wissen allerdings auch schon über ihre Beschwerden gegenüber dem Ortsteilrat, dass man beim Fahren von Richtung Bodenfaldallee mit den Pedalen aufsetzt. Kann ich selbst auch bezeugen. Ich leite ihre Hinweise an die Stadtverwaltung gerne immer weiter! Gerne können sie Ihre Beschwerde an die Stadtverwaltung auch in Kopie an mich senden. Aber, die Brücke ist nun besser, als das, was vorher war. Es bedarf wohl noch praktischer Anpassungen, kriegen wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung aber hin!

Brücke Luckenauer Straße:

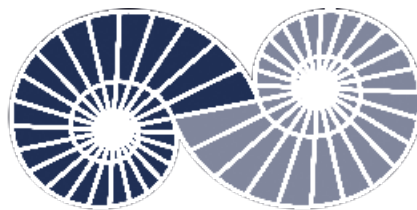
Die Holz-Brücke an der Luckenauer Straße zur Meininger Straße ist seit Jahren Thema im Ortsteilrat, die Bitten um Abschaffung der Mängel, werden auch immer der Stadtverwaltung gemeldet.

Brücke Schwarzbürger Str. Richtung Universität:

Der Ortsteilrat Marbach bemüht sich seit vielen Jahren, in die Planung der Stadtverwaltung bezüglich der Brücke durchzudringen. Alle Optionen wurden dem Ortsteilrat genannt, bis hin zum Abriss oder Erneuerung. Selbst in der Sitzung des Ortsteilrates Marbach am 2. September 2020, als ein Vertreter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung zum Thema Pkt. 4.2 Informationsgespräch - Brücke an der B 4/ Radanbindung / Verkehrskonzept Erläuterungen zum Stand gab, gab es kaum neue Erkenntnisse.



Foto: Michael Siegel



MARBACH 
ORTSTEIL DER LANDESHAUPTSTADT ERFURT

Damals versprach man dem Ortsteilrat, dass es noch im Herbst 2020 in den Ausschuss der Stadtverwaltung geht und dann im Herbst 2020 einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung zugeführt wird. Nichts ist geschehen!

Eine Nachfrage beim OB 2021 brachte auch keine neuen Erkenntnisse. Der Ortsteilrat kann ihnen deshalb weiterhin keine Auskunft geben. Aber wir bleiben dran.

Straßenquerverbindung von Gefahrenschutzzentrum zur Nordhäuser Straße:

Seit vielen Jahren bin ich im

Ortsteilrat, aber erst ab 2014 eure Ortsteilbürgermeisterin. Meine Unterlagen von früher besagen, dass die damals geplante Straßenquerverbindung vom Gefahrenschutzzentrum zur Nordhäuser Straße geplant war, aber nie kam. Diese Straßenüberquerung wird aber zunehmend von den ansässigen Marbacher Gewerken gewünscht.

Das sind die Probleme, die allein die Brücken betreffen. Egal welcher Übergang, welche Brücke, lasst uns objektbezogen für Marbach tätig sein. Last Brücken in den Köpfen zu, es geht um Marbach !!!!!

Eure Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Sprechzeiten

**Ortsteilbürgermeisterin
Frau Böhlke**

Montags 18.00 bis 19.00 Uhr
Merseburger Str. 1
99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361/655-10 10 67 20

**Ortsteilbetreuerin
Frau Skripek**

Rumpelgasse 1
99084 Erfurt
Tel.: 0361/655-10 63

Jeden 3. Montag auch
in Marbach 16.00 bis 17.00 Uhr
Merseburger Str. 1
99092 Erfurt-Marbach

Kirmse 2022 - war das ein Fest!

Nach der Pandemie durften wir nun endlich wieder unsere Kirmse feiern - und wir müssen zugeben: Ihr habt wirklich alles gegeben. Und das Schönste daran: Nach 2 abgesagten Kirmse durften wir uns alle wieder in die Arme nehmen und gemeinsam das Wochenende genießen!

Doch wie lief unsere Kirmse genau ab? Wie es unser Ritual ist, haben wir am Kirmesfreitag zum Auftakt unsere Tannen vor dem Festzelt gestellt. Anschließend haben wir bis zum Einmarsch ins Festzelt gemeinsam unsere Ständchen genossen - mit bester Laune und riesiger Vorfreude auf das, was dann geschehen sollte!

Und dann habt ihr unser Zelt zum Beben gebracht. Dabei war eure Partylaune der Wahnsinn! Wir planen mittlerweile unsere Kirmse 2023 mit eurer Stimmung, also bleibt gespannt, was auf euch zukommen wird!

Nach einer langen Nacht ging es früh morgens pünktlich 08:00 Uhr mit Ständchen weiter. Während dessen wir durch das Dorf zogen, hatten die Kleinen ihren Spaß bei der Kinderkirmse auf dem Festplatz.

Nach unseren Ständchen hieß es

dann: Einmarsch der Kirmsebur-schen mit ihren Kirmседamen ins Festzelt mit anschließendem Tanz. Bei Livemusik habt ihr uns nochmals gezeigt, wie man so richtig Party macht!

Tränen. Denn nach 9 Jahren aktiver Burschenzeit hat sich unser Kirmsebursche Tobias Kolbe dazu entschlossen, seine Mütze niederzulegen und in den Kreis der Alten Burschen aufgenommen zu werden.



Foto: Billy Rübsamen

Wie es sich zu unserer Kirmse gehört, trafen wir uns am Sonntag pünktlich um 08:00 Uhr, um gemeinsam durchs Dorf zu ziehen.

Leider war es ein Sonntag voller

Somit hieß es auch für unsere Kirmседame Lilliana Zika, Abschied von den Mädels zu nehmen.

Wir danken euch von Herzen für

euren Einsatz und freuen uns, weiterhin wunderschöne Abende gemeinsam mit euch genießen zu können! Es war eine unvergessliche Zeit mit euch, an die wir uns liebend gerne zurück erinnern!

Doch eine Kirmse wie in diesem Jahr ist ohne Freunde, Helfer und Sponsoren nicht denkbar. So ist dem einen oder anderen sicherlich aufgefallen, dass hinter der Kuchentheke neue Kuchendamen stehen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den ehemaligen Kuchendamen bedanken und freuen uns zugleich auf die Unterstützung der neuen Kuchendamen.

Zum Schluss gilt der Dank natürlich auch allen anderen Freunden, Helfern und Sponsoren. Ihr habt es uns ermöglicht, wieder Kirmse zu feiern. Wir sind unglaublich dankbar dafür, eure tatkräftige Unterstützung zu bekommen.

Was wir uns für die kommende Kirmse 2023 einfallen lassen? Das werden wir euch natürlich heute noch nicht sagen! Aber wir können euch eins sagen: wir sind mehr als motiviert für das nächste Jahr!

Eure Damen und Burschen
des Marbacher Burschenvereins

Die Sport-Freunde Marbach e.V.

Am 27. April dieses Jahres war es dann leider soweit - nach insgesamt 16 Jahren Vorstandsarbeit, davon 6 Jahre als Präsident, hat sich Jan Hähnlein aus der aktiven Vereinsarbeit bei den Sport-Freunden Marbach verabschiedet. Der Verein, Vorstand sowie alle Mitglieder bedanken sich auch heute nochmal für deinen langjährigen und erfolgreichen Einsatz bei den Sport-Freunden Marbach - DANKE JAN!

Neu im Amt des Vereinspräsidenten der SF Marbach wurde mit Martin Kästner ein bereits langjähriges Mitglied der Abteilung Fußball gewählt. Martin kennt den Verein bestens und ist sich der großen Aufgabe bewusst, die auf ihn und den „neuen“ Vorstand zukommen wird. Ihm zur Seite stehen mit Marcus Hofmann als Vizepräsident und Ilona Bergmann als Schatzmeisterin zwei



Foto: SFM

langjährige Vorstandsmitglieder - wir wünschen euch viel Erfolg! Einen kurzen Rückblick möchten wir an dieser Stelle noch auf unser erfolgreiches Sportfest werfen. Neben der Samstagabendveranstaltung mit „Samu“ lag unser Fokus in diesem Jahr hauptsächlich auf unserem Nachwuchs - neben vielen Turnieren, Pony-Reiten, Schminken und vielem mehr fand zudem unsere erste Wasserbombenschlacht statt. Man kann sagen - es war ein erfolgreiches, unterhaltsames und fröhliches Wochenende. Daher freuen wir uns umso mehr, euch bereits jetzt den Termin für das kommende Sport- und Sommerfest 2023 mitteilen zu dürfen. Dies findet am Wochenende vom 30.06. - 02.07.2023 statt - bitte vormerken.

SFM - Michael Linke

... s'läuft bei uns... - Marbach-Marathon erlebt dritte Auflage!

Mit sehr viel Freude und Engagement initiierte der Marbacher Kunst-, Kultur- und Gesellschaftsverein "Geströdig" n.e.V. den 3. Marbach-Marathon, der am 2. September 2022 mehr als 100 Freunde des Extremsports in das kleine Gewerbegebiet "Geströdig" und schätzungsweise noch einmal genauso viele Fans und Zuschauer an die Strecke zog. Bei herrlichem Lauf- und später auch Feierwetter bot das traditionsreiche Rennen neben Altbekannten auch Neues, den 1. Marbacher Bambinilauf.

Anfänglich machte sich unter vielen der durchtrainierten Läufer, die sich mit speziellen Trainingsprogrammen extra auf diesen harten Lauf mit Berg- und Sprintwertung vorbereitet hatten, Enttäuschung breit, als sie erfuhren, dass die Laufstrecke erneut auf ein Zwanzigstel der üblichen Marathondistanz reduziert wurde, wie in den vergangenen beiden Jahren coronabedingt.

Eine entspannte und fröhliche Stimmung im Startbereich fing diese Läufer jedoch auf, so dass rechtzeitig 18 Uhr der Startschuss für den großen Hauptlauf erfolgen konnte. Im Starterfeld von fast drei Dutzend Läufern merkte man allerdings Einigen an, dass sie gedanklich noch an einer neuen Rennstrategie arbeiteten. Dies und seinen Nahezu-Heimvorteil nutzte Adrian Silabetschki und sicherte sich die erste Sonderwertung, die GROßBERGWERTUNG, die zugleich den ersten Verpflegungspunkt bietet. Silke und Thomas Große versorgen das Läuferfeld mit elektrolytischen Getränken, Obst und Schokolade und schicken dann das Läuferfeld ge-

meinsam wieder auf die Strecke. Der zweite Abschnitt endet mit einem Paukenschlag: Der lange am Ende des Feldes rumbummelnde Matthias Poßecker zündet den Turbo, rollt mit riesigen, raumgreifenden Schritten das Peloton von hinten auf und gewinnt zur Verblüffung aller die HRL-Sprintwertung. Verlässlich steht hier Namensgeber Horst-Rainer Ludwig und empfängt die nun schon von Anstrengung gezeichnete Läuferchar am 2. Verpflegungspunkt mit für den Endspurt stärkenden Horst-Rainer typischen Getränken und Likörchen sowie kleinen Gaumenfreuden.

Schließlich setzten sich die Läufer des Hauptfeldes mit nun schon schweren Beinen wieder gemeinsam in Bewegung, um die letzte Etappe in Angriff zu nehmen. Da aus familiären Gründen weder Vorjahressieger Jacob Wilke noch die Familienbande der Hofmänner um den Meister des ersten Marbach-Marathons Manfred Hofmann dabei waren, ist schon im Vorhinein klar, dass das Siegerpodest neue Gesichter zeigen wird. So sichert sich Adrian Silabetschki den Titel und die große Kiste feinsten Schluntzbieres. Mirko Wagner kämpft sich vor Tyler Lukesch auf Rang zwei. Bei den Damen zeigt sich, dass Federball bei den Sportfreunden in Marbach wohl eine ausgezeichnete Grundlage ist, Ausdauer und Kraft zu tanken: Vorjahreszweite Jill Herguth kann sich gegen Vorjahressiegerin und Kirmesdame Victoria Elsner durchsetzen, die strahlend das Ziel vor Marie Rudau, ebenfalls Kirmesdame, erreicht. So stehen wie im vergangenen Jahr zwei Kirmes-

damen und eine Federballerin auf dem Podest...

Mit Sponsoren und Zuschauern gibt es bis weit nach Mitternacht anregende Gespräche. Über die weiteren Freuden der rauschenden Aftershow-Party wird aus Gründen der Diskretion das Lauf-Trikot des Schweigens ausgebreitet...

Der illustre Abend animiert alle Beteiligten, ihre Geldbörsen zu öffnen: Erneut landen 501 Euro und 60 Cent in der Spendenbüchse, die – wie in den vergangenen beiden Jahren – dem Marbschen Boten zugutekommen wird.

So eine freudvolle Veranstaltung

setzt natürlich auf viele Unterstützer: Danke für Rat und Tat, Ausrüstung und Moneten: Toms Sportshop, Fahrschule Hofmann & Hofmann, Montageservice Mario Rudau, Thomas Elsner – Fliesenleger, Cornelia Hoppadietz – HOWA Fenster, Matthias Poßecker – Bauservice BSP, Thomas Güth – Moderne Heizsysteme, Toralf Keilholz – Energieberatung, Florales Antje Freier sowie die Privatiere Silke und Thomas Große, Horst-Rainer Ludwig ebenso Thomas Schnorrer und Thomas Woitok, zugleich alle Teilnehmer des Abends.

Kai-Uwe Schellenberg
(Der Heinz Florian Oertel Marbachs)

Die Bambini stehlen den Großen fast die Show

Im Rahmenprogramm des 3. Marbach-Marathons starteten neben Richard Mund, Emilia Silabetschki und Tabea Schumann weitere sechs Kinder im Alter zwischen vier und 14 Jahren, zum Teil mit ihren Vätern, zum 1. Marbach-Bambinilauf. Fröhlich hüpfte die Schar farbenfroher Punkte die 866 Meter ums kleine Gewerbegebiet "Geströdig", ehe sie unter frenetischem Jubel der Zuschauer das Ziel erreicht. Der Läufernachwuchs wird mit Urkunden und einem Überraschungsbeutel geehrt. Anschließend gingen sechs "Bambini" sogar noch im Hauptlauf des Marathons an den Start. Und diese außerordentliche Lauffreude wird von der "Grand Jury" spontan bei der HRL-Sprintwertung gewürdigt: Die sechs Unermüdlchen sollen einen eigenen Zieleinlauf erhalten. Mit einem etwa zweiminütigen Vorsprung starteten sie am HRL-Sprint und erreichten somit das Ziel kurz vor dem Hauptfeld, so dass einige Zuschauer meinten, die Kids hätten

den diesjährigen Marbach-Marathon gewonnen. Moritz Wagner, Nicolas Erfurt und Johannes Legler legten sich im Zielsprint so ins Zeug, dass weder Zuschauer noch ein Fotofinish einen Ersten ermitteln konnten. Alle drei gehen als Sieger in die Nachwuchswertung ein. Mit den Jungs gut mithalten konnte Elisabeth Kunz, die eine souveräne Laufeistung ablieferte und als Siegerin gekürt wird. Leonard Kunz und Adrian Porsch kämpften sich auf den letzten Metern noch an die Vier heran und werden von der "Grand Jury", unter Berücksichtigung aller Alters- und Größenkoeffizienten, gemeinsam auf Rang drei gewertet. Nicht verwunderlich wird es sein, wenn das ein oder andere nun aus dem Bambinilauf bekannte Gesicht in den nächsten Jahren auf dem Siegerpodest der Großen wiederzufinden ist. Abgerundet wird das unbeschwerte Bambini-Programm mit Büchsenwerfen, Eierlaufen und Kinderschminken.



Foto: Nadja Wagner

Die Kirchengemeinden informieren

Evangelisches Kirchspiel Marbach-Salomonsborn

Gottesdienste

Sonntag, 9. Oktober
Ökumenischer Gottesdienst
zum Erntedankfest 14.30
Uhr im Marbacher Obst-
garten

Weitere Gottesdienste:
So., 23.10., 6.11., 20.11.
jeweils 9.30 Uhr in der St.
Gotthardt-Kirche.

Am 31.10. feiern wir den Got-
tesdienst zum Gedenktag der
Reformation 10 Uhr in Salo-
monsborn.

Aktuelle Informationen fin-
den Sie immer unter [www.
marbach-salomonsborn.de](http://www.marbach-salomonsborn.de)
und in den Schaukästen.

Junge Gemeinde

Mittwochs 17 Uhr,
Petristr. 1
Ansprechpartner: Thomas
Naumann 01796778086

Rückblick: Gemeindefest

Am 28. August feierten wir
nach zwei Jahren Pause wie-
der unser Gemeindefest. Dies-
mal mit einer Puppentheater-
vorstellung und einem Konzert
mit Gitarre und Gesang. Dan-
ke an alle, die Kuchen ge-
backen haben und auf andere
Weise zum Gelingen des Festes
beigetragen haben!

Katholische Innenstadtgemeinde St.-Laurentius - Kirchort St. Severi

Monatliches Totengedenken:
in der Allerheiligenkirche:
freitags jeweils 15.00 Uhr am
07. Okt., 04. Nov. und 02. Dez.

**Katholische Gottes-
dienste in Marbach:**
14-tägig sonntags, jeweils
9.30 Uhr in der St. Gotthardt-
Kirche. 02. und 16. Okt., 30.
Okt mit Gräbersegnung,
13. und 27. Nov.

Rückblick: Zu Neunt mit dem 9-Euro-Ticket nach Bad Langensalza

Einen fröhlichen Tag erlebten wir am Montag, 11. Juli. Mit Bus und Bahn fuhren wir günstig nach Bad Langensalza, besichtigten den Japanischen Garten, freuten uns über die vielen Rosen an den Hauseingängen in der Altstadt, bewunderten das Glockenspiel am Rathaus und die kleinen Wasserläufe mitten in der Fußgängerzone. Beim Erzählen und leckerem Essen verging die Zeit wie im Flug. Am Ende besichtigten wir die alte Marktkirche und sangen: Verleih uns Frieden gnädiglich.



Foto: Herr Bühner

Lasst die Sorge nicht so groß sein

Der Krieg gegen die Ukraine erfüllt uns weiter mit Sorge und hat Auswirkungen auch bei uns. Wie werden wir den kommenden Winter erleben? Das folgende Zitat stammt von Martin Luther: „Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Haupt fliegen, kannst du nicht verhindern. Aber dass sie Nes-

ter in deinem Haar bauen, das kannst du verhindern.“
Machen wir uns gegenseitig Mut! Für mehr Warmherzigkeit gibt es keine Rechnung!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin
Tabea Schwarzkopf

Bleiben Sie gut behütet!

Konfirmandenzeit

Wir freuen uns auf den Neustart mit einer großen Gruppe.
Am Samstag, 8. Oktober, sammeln wir Erntegaben für das Erntedankfest in Marbach. Wundern Sie sich also nicht, wenn es an Ihrer Haustür klingelt.
Informationen zu Konfi-vorbereitungs-Terminen unter 7852293
Tabea Schwarzkopf und Jugendmitarbeiter Thomas Naumann.

Besondere Veranstaltungen:

Sonntag, 23. Okt
9.30 Uhr Patronatsfest in St. Severi
Donnerstag, 27. Okt
18 Uhr Kirchweihgottesdienst im Dom.

Mit herzlichen Segenswünschen grüßt Sie

Ihre Familie Gehrman

Gemeindenachmittag

An jedem 1. Mittwoch im Monat laden wir herzlich ein zum Gemeindefest.

Neue Termine:
5. Oktober, 2. November und
7. Dezember jeweils 14 Uhr
Sie sind herzlich eingeladen!

Kindertreff

14-tägig findet der Kindertreff statt: 1.-3. Klasse von 16-17 Uhr, 4.-6. Klasse von 17-18 Uhr.
Termine: 6.10., 3.11. u. 24.11.
Kontakt: Beate Kroy,
Tel: 03 61-554 96 64

Friedensgebet

Jeden 1. Montag im Monat 18 Uhr in der Kirche, also am 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember. Sie sind zu diesem ökumenischen Angebot sehr herzlich eingeladen.

Zitat

„Der Weg zu Gott kann niemals am Menschen vorbeiführen.“
Franz von Assisi

Sommer der Normalität

Es gibt wohl kaum eine Jahreszeit, die so oft besungen wurde, wie den Sommer. Peter Maffay wurde im Sommer entjungfert. Bryan Adams bekam im Sommer '69 seine erste Gitarre. In der 2raumwohnung waren es schon 36 Grad mit Tendenz nach oben und der kürzlich in den Ruhestand verabschiedete König von Mallorca, Jürgen Drews, fand im Kornfeld ein Bett zum Träumen. Man könnte diese Aufzählung wohl beliebig fortführen, aber eines ist den Songs zumeist zu eigen: es ist tolles Wetter, wir Menschen strömen nach draußen, fühlen uns frei und genießen das Leben. Und bei uns Karnevalisten ist ein bisschen außersaisonale „tote Hose“. Dafür veranstalten andere Vereine Sportfeste, Kirmsen, Teich- und sonstige Feste.

In den vergangenen Jahren war dieses Lebensgefühl mal mehr, mal weniger eingeschränkt, aber es war einfach nicht so, wie wir dies kennen und lieben.

In diesem Jahr, das können wir am Ende dieses Sommers konstatieren, war alles wieder fast wie früher - Bryan Adams könnte uns vielleicht ein „back in the summer of normality“ singen, also zurück im Sommer der Normalität.

Wenn wir auf den Sommer zu-

rückblicken, kann man eigentlich auch nicht wirklich von toter Hose sprechen, denn wir MKCler waren nahezu omnipräsent. Aber der Reihe nach:

Am 25.06.2022 veranstaltete die IGMV als Dachverband der Marbacher Vereine den Tag derselben. Natürlich war der MKC dabei.

Eine Woche später begingen wir das außersaisonale Highlight unseres eigenen Vereins, das MKC-Sommerfest. Wir hatten dieses ganz im Sinne des besonderen sommerlichen Lebensgefühls unter das Motto „La Dolce Vita“ – das süße Leben – gestellt, bereits um 16 Uhr für unsere Jüngsten als Kindernachmittag gestartet und mit dem Eintreffen der erwachsenen Narren und Gäste nahtlos in den Abend bzw. bis in den frühen Morgen hinein „durchgefeiert“. Getreu dem Motto „Ob groß, ob Klein - beim MKC, da will ich sein!“ können wir nach diesem Abend mit Fug und Recht behaupten, dass in unserem Verein alle Altersklassen jeden Geschlechts sehr gut aufgehoben sind.

Wiederum eine Woche später feierten unsere Sport-Freunde ihr traditionelles Sportfest und, wie sollte es anders sein, der MKC war auch hier zahlreich vertreten. Nur bei der sportlichen

Betätigung hielten wir uns noch zurück. Mangels ausreichenden Trainings im Vorfeld trauten wir uns schlussendlich doch nicht, beim Tauziehen gegen die Großen dieses Wettstreites antreten zu wollen. Liebe Sport-Freunde, wenn ihr uns euer Seil mal zu Übungszwecken leiht, sind wir nächstes Jahr dabei - versprochen.

Den Grand-Slam, also das vierte Wochenende in Folge, gespickt mit Festen und Feierlichkeiten, begingen schließlich die Burschen vom MBV - vom 15.-17. Juli war Kirmes in Marbach und auch hier war der MKC an allen 3 Tagen sehr zahlreich vertreten. Oder wie es Burschenvater Mathias Poßecker noch treffender bemerkte: Am Samstagabend stellte der MKC im Festzelt den größten Block und so hatte bei den rot-weiß-grünen Burschen die Farbe Rot ein deutliches Übergewicht.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass man an diesem Sommer - mit Ausnahme der zu lange anhaltenden Trockenheit - nicht viel herummeckern kann. Das Wetter hielt bei allen Festen wie sonst nur Drei-Wetter-Taft, in Marbach gab es jede Menge Freizeitbetätigungsmöglichkeiten der Marbacher Vereine (leider konnten wir wegen des Redak-

tionsschlusses nicht auch noch auf unsere Teilnahme am Teichfest unserer FFW eingehen) und der MKC ist ein fester Bestandteil unseres Dorfes.

Nun sind es kaum mehr 2 Monate, dann sind wir schon wieder in der 5. Jahreszeit. Wir sind schon voller Vorfreude und dürfen Ihnen heute schon versprechen, dass wir alles dafür tun werden, auch für die winterliche Jahreshälfte unseren Beitrag zu leisten, damit in Marbach etwas los ist.

Oder wie sagte es unser Alt- und Ehrenpräsident Andreas Schulz immer so schön: „Ihnen zu Ehren, uns allen zur Freude.“

Ihr MKC e. V.

P.S.: Der schöne Sommer endete dann doch mit einer traurigen Nachricht. Unser Schlösschen-Wirt Roman Dieck, hat sich mit Wirkung zum 31.08. zur Aufgabe des Geschäfts entschieden. Roman war nicht nur viele Jahre der Betreiber unserer Dorfgaststätte, sondern auch ein treuer Partner des MKC und Ausrichter unserer jährlichen Saisonöffnung. Wir danken Roman für die Zeit in Marbach und die Treue zum MKC und wünschen ihm für seine neuen Aufgaben nur das Beste.



Foto: Harald Dressler / Gemeinsamer Auftritt der Großen und Kleinen MKC Garden anlässlich des Sommerfestes

Marbscher Bote in eigener Sache



Foto: Annerose Gießler

Am 12.07.22 konnten wir endlich die aus bekannten Gründen mehrfach verschobene Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl durchführen.

Bis auf Erich Pursch, der aus Altersgründen den Posten als Schriftführer niedergelegt hat, ist der Vorstand in alter Konstellation erhalten geblieben:

Vorsitzender - H.-Rainer Ludwig
Stellvertreterin - Annerose Gießler
Beisitzer - Michael Siegel
Kassiererin - Gudrun Schaake.

Unser Vereinsmitglied Brita Hofmann rückt in den Vorstand als Schriftführerin auf.

Lieber Erich, Du hast unermüdlich seit 2004 den Vorstand mit Deinen akribischen Protokollen unterstützt - wir danken Dir dafür.

Als Vereinsmitglied bleibst Du uns ja zum Glück mit Deinen profunden Marbachkenntnissen erhalten. Wir wünschen weiterhin alles Gute.

Rainer Ludwig / Vorsitzender

Suche nach Lehrlingen nahm ein glückliches Ende



Foto und Text: F. Friedrich

Das Inklusionsunternehmen Christophorus Dienstleistungen gGmbH (CDL) hat Zuwachs bekommen. Am 29. August 2022 nahmen drei Lehrlinge ihre Ausbildung bei der CDL, einem Tochterunternehmen des Christophoruswerkes, auf. Im von der CDL betriebenen tegut... Lädchen in Marbach werden Müjde Cumert (Mitte) zur Verkäuferin und Philipp Rieger (rechts) zum Kaufmann für Lebens-

mittel im Einzelhandel ausgebildet. Niklas Schwenger wiederum absolviert zusätzlich eine Ausbildung zum Mediengestalter am Standort der CDL in Vieselbach. Die drei wurden von Andreas Otto, dem Geschäftsführer der CDL (links) herzlich begrüßt. Insgesamt sind in dem dienstleistungsorientierten Inklusionsbetrieb 91 Beschäftigte, 36 Menschen im Team haben eine Schwerbehinderung.

1a versichert GmbH

die Versicherungsmakler



"Wir machen's Ihnen richtig!"

St.-Gothardt-Weg 4
99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361/7456616
info@einsa-versichert.de
www@einsa-versichert.de

Ihr Versicherungsmakler vor Ort
Tino Wendelmuth & Michael Kirbst

Bitte beachten Sie unsere neue Anschrift!

Der Förderverein informiert

Am 08. Juli 2022 konnte sie nun endlich stattfinden: die mehrfach coronabedingt verschobene Mitgliederversammlung. Sie war dringend notwendig, denn der Vorstand musste wieder gewählt werden. Der form- und fristgerechten Einladung folgten 9 von unseren derzeit 21 Vereinsmitgliedern. Nach dem Bericht des Vorstands über die Aktivitäten des Vereins in den Jahren 2019 bis 2021 stand die Wahl des Vorstands an. Ein Vorstandsmitglied war im vergangenen Jahr sowohl aus dem Vorstand als auch aus dem Förderverein ausgeschieden. Für die vakante Beisitzerfunktion im Vorstand

kandidierte das Vereinsmitglied Olaf Beuster und wurde wie die übrigen Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt.

Zur Verbesserung unserer Vereinstätigkeit wurde eine eigene Webseite unseres Vereins online gestellt. Hier kann man unter **fv-kirche-erfurt-marbach.de** alles Aktuelle erfahren. Geplant ist in diesem Jahr noch ein Konzert mit der Irish Folk Gruppe „Larksom“ in unserer Kirche, die im vergangenen Jahr coronabedingt ihr Konzert in der Severi-Kirche auf dem Domberg gespielt hatten.

Michael Siegel / Vorsitzender

Marbacher Schlößchen seit voriger Woche wiedereröffnet!

In der letzten Ausgabe des Marbschen Boten vom Juni 2022 haben wir noch ausführlich über den Weggang des "Marbacher Schlößchen" berichtet. Die Gaststätte hat eine 110-jährige Geschichte.

Am 10.07.2010 übernahm diese der Gastwirt Roman Dieck. Aber für viele unerwartet, hat er sie im August geschlossen - aus gesundheitlichen Gründen!

Zum Glück fand sich aber recht schnell ein neuer Betreiber und führt die Gaststätte unter Ihrem alten, weit über die "Ortsgrenze" hinaus bekannten Namen, "Marbacher Schlößchen" fort.

Ein neues Kapitel der Geschichte muss nun trotzdem aufgeschlagen werden: Der neue Betreiber, Mohit Komar, ist Inder und bietet in Marbach hauptsächlich mediterrane Speisen an. Und das hat seinen Grund - er und sein Koch

Dogra Navander standen 20 Jahre im Waldkassino am Herd. Deshalb wurde sicher auch ein Pizzaofen im Schlößchen eingebaut.

Wir wünschen dem neuen Team, auch in unserem Sinne, viel Erfolg. Untenstehend können sie sich die Speisekarte herunterladen. (und vielleicht gibt's auch mal ein indisches Gericht?)

Rainer Ludwig - Marbscher Bote

